

Die 3 Winde

Kryon durch Lee Carroll, Saskatoon-Calgary, Kanada, 23. – 24.2.2013

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Die Zeit zwischen unserer letzten Botschaft und jetzt existiert für mich gar nicht. Es ist so schwierig, einem linearen Menschen zu erklären, wie es ist, ohne Uhr zu sein, und dass alles zum gleichen Zeitpunkt geschieht. Es ist seltsam, darüber zu sprechen, denn für euch ist die Zukunft unbekannt, und in eure Vergangenheit könnt ihr nicht zurückkehren. Und so seid ihr immer in der Gegenwart. Das sind auch wir, und wir nennen es »das Jetzt«. Wir schließen dabei auch die Vergangenheit mit ein, denn es sind nur Energien. Auch wenn die Handlungen in 3D nicht verändert werden können – die Erinnerungen daran und ihre Einflüsse können es sehr wohl. Sie können in eurer DNA neu geschrieben werden, als Teil des Jetzt. Es verändert euch im Jetzt. Wenn ihr also etwas in eurer Vergangenheit ändert, verändert es das Jetzt – was also habt ihr nun wirklich getan? Ihr habt die Vergangenheit besucht. Die Zukunft ist weder für euch noch für uns bekannt, und trotzdem sind die Potenziale eurer möglichen Handlungen da. Sobald ihr eure Meinung im Jetzt ändert, verändert ihr auf eine Art auch die Potenziale und schreibt die Zukunft neu – die Zukunft, die unser Jetzt ist. Wir sehen alles als eines. Es hilft uns, euch diese Art von Channel zu geben, der jetzt folgt.

Wir nennen den Channel »die 3 Winde«. Vieles von dieser Information wurde euch über Jahre immer wieder in kleinen Stücken gegeben. Ihr habt einige Begriffe gehört, die darauf anspielen. Und jetzt möchten wir es wie einen Teppich auslegen, der viele Antworten enthält, vielleicht aber auch Kontroversen, die nicht mit dem übereinstimmen, was ihr in der Vergangenheit von anderen gehört habt. Es liegt also wie immer an eurem Unterscheidungsvermögen, zu sehen, ob die Dinge für euch Sinn machen, die ich euch erzähle, und dabei die »spirituelle Logik« zu benutzen.

Erstens, die menschliche Seele wird es als Eines sehen. Aber die eigentliche Wahrheit ist, dass ihr euch in diesem Teppich der Zeit an vier Orten befindet. Die drei Winde sind drei

¹ <https://www.conradorg.ch>

davon, und der vierte Ort ist das Zuhause – dort, wo ich bin. Und wir nennen es keinen Wind, denn es gibt keinen Wind, wenn ihr zuhause seid. Es gibt dort keine Aktionen dafür oder dagegen, kein Ziehen und Stoßen. Es ist so schwierig wenn nicht sogar unmöglich, euch etwas zu beschreiben, das euch so nahe und gleichzeitig so verborgen ist. Der Teil von Gott in eurem Inneren, und wie es auf dieser Seite des Schleiers ist – es wird verborgen bleiben. Es muss verborgen bleiben, denn der Energie-Test, in dem ihr als Mensch involviert seid, muss in einer bestimmten Realität und einem bestimmten Bewusstsein bleiben. Aber es gibt keinen Wind, wenn ihr zuhause seid. Ihr seid ein Teil der Suppe Gottes, die aus unzähligen Stücken besteht und doch Eines ist. Gott repräsentiert die eigentliche Vernetzung, wo viele sein können und alle als Einheit sich bewegen. Wenn ihr mit eurem Höheren Selbst in Berührung seid, seid ihr mit der Einheit in Berührung. Manchmal denken die Menschen, dass die Botschaften von Engeln kommen und diese wiederum geben Botschaften von anderen Engeln und so weiter und so fort – sie sehen einen großen Himmelsbogen, aber es gibt nichts von diesen Dingen. Denn die Weisheit Gottes ist einzigartig und immer dieselbe – die Wahrheit ist die Wahrheit. Und da ihr einen Teil von Gott in euch habt, könnt ihr die ganze Wahrheit aufs Mal wahrnehmen. Deshalb wird ein erwachender Mensch aus einem anderen Teil der Welt, mit einer euch fremden Sprache, von denselben Dingen sprechen, an die ihr glaubt, denn es kommt aus derselben Quelle.

Während wir also fortfahren, ehrt eure Intuition, diesen Teil eures Verstandes, der zu unterscheiden vermag. Und ein paar von euch werden es sehen können, worüber wir sprechen – die drei Winde. Lieber Mensch, es gibt nichts, das mehr geehrt wird, als die drei Winde. Sie repräsentieren die drei Zustände, in denen sich die Menschen befinden. Zwei davon sind von kurzer Dauer, einer ist lang: der Wind der Geburt – der Wind der Existenz – der Wind des Übergangs. Ihr würdet sagen: Geburt – Leben – Tod, aber wir benutzen nicht diese Worte.

Der Wind der Geburt

Der Wind der Geburt ist etwas anderes als nur die Geburt. Für euch ist die Geburt das physische Ereignis, während der Wind der Geburt ihr seid, kurz bevor ihr hereinkommt. Bei jedem dieser drei Fälle beginnen wir mit dem Entlassen der Irrtümer und dem Aufzeigen der Regeln – der Wahrheit. Wir besprechen es so gut wir können und beginnen also mit dem Wind der Geburt.

Ihr seid bereit, auf den Planeten zurückzukommen. Was alles ist dabei involviert? Welche Energien wurden darum herumgesponnen, um euch an diesen Ort zu bringen? Wer ist fähig, in diesen Wind der Geburt zu gelangen? Diese Dinge sind schwierig zu beschrei-

ben, denn sie sind nicht linear und ihr nehmt nur die linearen Dinge wahr. Wir sprechen also von einer Rückkehr nach einem bereits gelebten Leben. Im Wind der Geburt würdet ihr also erwarten, dass ihr euch als ein menschliches Wesen auf eine bestimmte Art mit dem Planeten rückverbindet. Welche Regeln spielen dabei mit, während ihr euch mit der Menschheit wieder verbindet?

Lasst mich euch sagen, was sie nicht sind. Als Erstes solltet ihr wissen, dass der Mensch einzigartig ist. Die Menschen, die auf diesen Planeten kommen und gehen, sind alle gleich. Jeder einzelne hat ein Höheres Selbst und die Struktur und die Potenziale in der DNA sind identisch. Das Einzige, was euch voneinander unterscheidet, ist die Akasha-Chronik in der DNA. Sie enthält die Fähigkeit und das Potenzial für mächtige Energie, in Abhängigkeit von dem, was ihr in vergangenen Leben getan habt. Wenn ihr zu einem spirituellen Potenzial aufgewacht seid, führt das zu mehr Energie, als wenn ihr es nicht tatet. Deshalb ist die Erschaffung einer erleuchteten alten Seele buchstäblich im Wind der Geburt verfügbar, denn es ist das, was ihr zuvor getan habt, wer ihr gewesen seid, was ihr erreicht habt, ob ihr früher aufgewacht seid, ob ihr am Licht-Puzzle arbeitet oder nicht. Die Akasha-Chronik ist also nicht nur eine Aufzeichnung, wie viele Male ihr schon hier gewesen seid, sondern zu wie viel spirituellem Wissen ihr erwacht seid. Denn diese Bibliothek, die ihr aufnehmt und durch das Leben hindurch bis ins nächste hineintragt, hilft euch zu wissen, wie das nächste Leben aussehen wird. Wir haben euch zuvor ein Axiom gegeben, das lautet: *Ihr müsst nie mehr etwas wiedererlernen*. Wenn ihr einmal die Tür geöffnet habt, steht euch alles zur Verfügung – alle Lebenszeiten und alles, was ihr gelernt habt. Ich möchte euch damit sagen, dass der Mensch ein einzigartiger Teil von Gott ist.

Er ist kein Tier. Tiere haben ihre eigenen Arten von Energien, einige davon haben sogar ihre eigenen Seelen-Gruppen. Tiere existieren aus verschiedenen Gründen, wie wir euch schon gesagt haben: Alle sind hier als Teil von Gaia's Gleichgewicht, und dann auch als Freunde für die Menschen. Sie halten die Energien, und manchmal lieben sie. Sie inkarnieren viele Male innerhalb ihrer eigenen Seelen-Gruppen, die als Tiere zurückkommen. Manchmal kommen sie auch als andere Tiere zurück. Aber hört zu: Sie überqueren nie die Grenze hin zu einem Wesen mit einem Höheren Selbst. Tiere sind nicht das, was ihr einmal wart und dann zu Menschen aufstieget. Aber es ist für die Menschen sehr leicht, dies zu denken, denn so wird es in den Schulen gelehrt und so funktioniert es bei linearen Dingen: Ihr steigt in höhere Ebenen auf und werdet besser. Deshalb sagen jene, die das System des Lebens betrachten, dass ihr als Tier begonnen habt und dann zu einem Menschen würdet – aber das ist nicht so.

Der Mensch besitzt das wunderschöne Höhere Selbst, die Kernseele von Gott. Und so viel, wie ihr während eures Lebens davon akzeptieren und euch dafür öffnen könnt, so viel werdet ihr erleuchtet sein. Da findet ein großes Planen statt, wenn ihr in den Wind

der Geburt gestellt werdet: Was habt ihr im letzten Leben vollendet, wenn überhaupt etwas? Wer wart ihr und was habt ihr getan? Mit welchen Energien seid ihr gestartet, die noch nicht vollendet waren? In welcher Seelen-Gruppe seid ihr gewesen, welches waren eure Eltern? Habt ihr eine Abmachung, um ihre Enkelkinder zu werden – oder eure Enkelkinder? Da gibt es so viele Dinge, die in diese Planung einfließen. Und jeder Lebenspfad ist anders, ist einzigartig. Aber die Menschen mögen es nicht, dass es hier kein Anleitungs-Handbuch gibt, das sagt, was geschehen wird. Denn die Menschheit wird weit über das hinaus geehrt.

Lasst mich euch von etwas erzählen, das auf diese Art noch nicht diskutiert wurde. Es gibt bestimmte Eigenschaften, die die Menschen bekommen, nachdem sie hierherge-
langt sind. Wir nennen sie die »kreativen Eigenschaften«. Sie sind beinahe quantenhaft und es braucht mehrere Lebenszeiten, um sie zu vollenden. Kreative Menschen gehen also durch eine Anzahl von Leben, als ob es nur eines wäre, um diese Vollendung zu erreichen. Berühmte Künstler kommen zurück, und das Erste, was sie tun möchten, ist einen Pinsel in die Hand nehmen und weitermalen – und das tun sie auch. Berühmte Komponisten, berühmte Dichter, Bildhauer – sie kommen zurück und machen weiter. Ihr spielt die klassische Musik von diesen alten Meistern und sagt: „Warum schreiben sie heute keine solche Musik mehr?“ Ihr irrt euch – sie sind erneut hier. Die Kreativen und die Energie, die sie aufbauen, unterscheiden sich also von den anderen.

Im Wind der Geburt steht ihr als ein vollständiger und total einzigartiger Schöpfer da, bereit, auf den Planeten zurückzukehren. Ihr kommt nicht mit einer schwarzen Tafel/ einem weißen Blatt an, das müsst ihr wissen. Die Einzigsten, die mit einem leeren Blatt kommen, sind die (?) – wir sprechen darüber beim nächsten Wind –, aber das ist ein Gerücht (?) der alten Seelen.

Es gibt Menschen, die eure Akasha lesen können. Und sie werden nicht jedes Leben lesen, sondern diejenigen, die herausstechen und eine tiefere Bedeutung zeigen. Die Leben, in denen ihr Dinge vollendet habt oder eben nicht, oder in denen etwas Dramatisches geschah. All dies basiert auf Energie-Potenzialen – ihr werdet das immer wieder hören.

Ihr seid also bereit für die Rückkehr, und über euch hängen all diese Potenziale und Möglichkeiten. Ihr kommt als Teil der Familie zurück. Wo ihr sein werdet, mit welchem Geschlecht, an welchem Ort – das ist alles Teil der Planung. Die Planung ist für mich das vielleicht schwierigste Ding euch zu beschreiben. Denn diese besondere Planung ist nicht linear, ist nicht etwas, das ihr auf einem Arbeitsblatt sehen könnt. Es basiert auf Energie und auf der Familie.

Wenn ihr aufgewacht seid, gibt es dort Potenziale, die sonst nicht dort wären. Eine alte Seele wird deshalb vielleicht an einen anderen Ort gehen als eine junge Seele – all dies geschieht im Wind der Geburt. Ihr seid bereit dafür, und wir haben von diesem Moment gesprochen, kurz bevor ihr auf den Planeten zurückkommt. Die alte Seele, besonders die alte Seele in der neuen Energie, ist im Wind der Geburt ganz anders. Die alte Seele, die immer wieder aufwachte und mit dieser Bibliothek zurückkam, die gefüllt ist mit spiritueller Absicht, fühlt sich wohl bei diesem Prozess. Die Erinnerung an das, was sie erlebt und durchgemacht hat, ist sehr groß. Die alte Seele wird einigen der Energien, die an einer jüngeren Seele ziehen und stoßen, nicht unterworfen sein. Die alte Seele hat als Teil der Planung eine Entscheidung getroffen, was sie tun wird. Die alte Seele hat es vielleicht schon gewusst, bevor sie ging. Das ist der Unterschied. Wir haben euch in verschiedenen früheren Channelings bereits von einigen interessanten Unterschieden zwischen neuen Menschen und solchen wie ihr erzählt. Wir sagten euch, dass die DNA sich ändert, dass ihr durch eure erleuchtete Erkenntnis dafür gesorgt habt, bei eurer nächsten Ankunft ein Kind hervorzubringen, das sich erinnert, wie man liest, dem man nicht alles neu beibringen muss, das früher gehen und sprechen kann, weil es sich daran erinnert. Denn in seiner DNA beginnt die Brücke zwischen dem, was war und was ist, vollständig zu sein.

Deshalb kommt der Mensch, der geboren wird, nicht mit einer leeren Tafel und muss nicht mit allem wieder bei null beginnen, sondern er kommt mit einer vollen Ladung. Und während sich sein Verstand entwickelt, erinnert er sich, wer er ist.

Das ist das Versprechen der neuen Energie. Besonders nach 2013 werdet ihr Veränderungen bei euren Kindern sehen, wenn sie hereinkommen. Die Unbegreiflichkeit eines Planeten, der hätte zerstört werden sollen, wird nicht mehr in ihnen sein. Das Versprechen eines Planeten, der in neue, unerforschte Gebiete von Quantenenergie und Erfindungen vordringt, wird über ihnen sein. Und nur die (?) sind die Werkzeuge. Kurz: Haltet die Augen dafür offen! Alle sind im Wind der Geburt und bereit, hereinzukommen. Ihr alle habt daran teilgenommen, jeder im Raum hat daran teilgenommen. Es befindet sich hier kein »neuer Mensch«. Nicht alle von euch sind alte Seelen, die schon Hunderte Male hier gewesen sind. Aber alle von euch waren schon hier. Es ist interessant, dass bei euch die Aufnahme dieser Erkenntnis unterschiedlich ist – sehr unterschiedlich. Einige verschlafen es, andere wachen dabei auf.

Der Wind der Existenz

Wir kommen nun zum Wind der Existenz, den ihr »Leben« nennt. Wir geben euch wiederum zuerst die Regeln, die Dinge, die er nicht ist. Was immer euch auf diesem Planeten erzählt wurde – ihr seid nicht zur Bestrafung hier. Ihr werdet nicht geprüft. Wir nennen

es einen Test. Es ist ein Test von Energie, die Gaia misst und dann dem eigentlichen »Gewebe« der Zentralsonne übergibt. Es ist eine Messung der Erde, ein Test, ob die Menschen diese Messung ändern können – das ist der Test. Menschen sind nicht hier, um getestet zu werden. Ihr seid als Familie hier.

Die Brücke zwischen dem Wind der Geburt und dem Wind der Existenz ist dort, wo ihr alles, was ihr über die Wahrheit wisst, ablegt. Ihr seid euch nicht mehr bewusst, dass ihr ein Teil des Universums, ein Teil von Gott selber seid, und wisst nicht mehr, woher ihr kommt und was ihr durchgemacht habt. Ihr erwacht zu Potenzialen der Erinnerung an diese Dinge, wenn ihr sie gelernt habt oder sie zum ersten Mal lernt. Nicht alle alten Seelen wachen auf. Manchmal, wenn eine alte Seele zuvor ein schwieriges und tiefgründiges Leben hatte, gleitet sie jetzt durch dieses Leben wie durch Ferien und wacht nie auf. Aber ihr erkennt sie als alte Seelen, wenn ihr ihnen begegnet, denn ihr könnt es in ihren Augen sehen. Manche von euch haben sie sogar geheiratet. Sie kommen wahrscheinlich nicht an solch eine Veranstaltung wie hier, aber es ist genau das, was euch an ihnen anzog. Und das ist es, warum wir sagen, dass es keine Regeln gibt, die sagen, man müsse hier sein, man müsse aufwachen, dem Planeten helfen, Licht senden – ihr Lieben, es gibt kein »man muss«, denn es ist komplex und vielfältig. Dieses Mal sind einige Menschen einfach hier, um die Energie zu halten von dem, der sie sind, und beim nächsten Mal tun sie dann die Arbeit. Einige von euch haben diese Eigenschaften gehabt und es war notwendig. Es ist wie eine Zeit der Rekalibrierung, obwohl einige von euch sagen: »Das ist eine Verschwendung von 80 Jahren oder mehr.« Nein, ist es nicht, genauso wenig, wie wenn ihr für 3 Wochen in die Ferien geht. Es ist komplex. Es geht immer um das Timing, was ihr hier während des Windes der Existenz tut. Wer ihr seid und wie viele Male ihr hier seid, hängt davon ab, was ihr durchmacht. Das hat nichts zu tun mit spiritueller Buchführung und noch weniger mit Bestrafung oder Belohnung – es hat mit Lernen zu tun. Diejenigen, die am meisten hier waren, wissen besser, wie sie bei der Ankunft mit den Bedingungen hier umgehen müssen.

Ihr könnt es in drei Kategorien einteilen: neues Lernen und altes Lernen. Die Bevölkerung auf dem Planeten dehnt sich aus, die neuen Menschen (*new be's*) tauchen auf, und ihr werdet sie innerhalb einer Minute erkennen, denn ihr sagt »A« und sie sagen »B«. Ihr sagt ihnen, sie sollen nach links gehen, und sie gehen nach rechts. Sie haben von nichts eine Ahnung und das sieht man. Sie wissen nicht, wie das Leben funktioniert, und ihr schüttelt nur noch den Kopf, weil ihr nicht glauben könnt, dass jemand so sein kann. Sie sind neu hier, sie kennen weder die menschliche Natur noch das menschliche Bewusstsein – und sie können von anderen so leicht hereingelegt werden, weil sie in allen Bereichen höchst naiv sind. Sie werden viele Male zurückkommen müssen, bevor sie beginnen, den ganzen Prozess der Lebensbewältigung zu verstehen. Es wird also immer eine Anzahl von ihnen hier sein. Sie werden nicht zu einer solchen Versammlung wie hier

kommen – besser gehen sie zu einer Veranstaltung mit dem Titel „Wie funktionieren die Menschen?“ Einige werden sich auf die Psychologen-Coach legen, um dies herauszufinden. Manchmal landen sie auch in der Armut, weil sie nicht zurechtkommen, und sie machen Fehler. Ihr seht sie als naiv und dumm – sie sind es.

Und übrigens, ihr seid es auch. Ihr erlangt einen gewissen Stand, wo ihr auf den Planeten kommt und euch bewusst seid, wie die Dinge funktionieren. Und dann werdet ihr ein Lernender, der fragt: „Was ist da noch?“ Dies sind die potenziellen Erwachenden, denn sie kommen möglicherweise an einen solchen Ort wie hier, hören die Wahrheit und erkennen sie an – oder auch nicht. Und wenn sie es nicht erkennen, bedeutet das einfach, dass es noch nicht Zeit dafür ist – Timing ist alles. Mein Partner fragte oftmals: »Warum erwachte ich in meinen 40er-Jahren zur Wahrheit? Ich hätte mit 30 so viel mehr Spass gehabt.« Und ich erklärte ihm, dass es um das Timing geht. Es ging darum, ihn in das richtige Alter zu setzen, um das zu tun, was er jetzt tut und auch als Nächstes tun wird. Ich komme noch darauf.

Nun, ihr Lieben, die meisten, die hier auf den Stühlen sitzen, gehören zur dritten Kategorie – den alten Seelen. Diejenigen, die aufgewacht sind, warten auf die Instruktionen, was sie als Nächstes tun sollen. Denn sie kennen ihre Lebenspfade, sie wissen, warum sie hier sind, wissen, dass die Erde sie braucht, dass jeder Pfad anders ist und sie deshalb jetzt hier auf diesem sind. So funktioniert es, alte Seele, denn einige von euch sind viele Male aufgewacht und eure Bibliothek ist voll von spiritueller Absicht. Und einige sind soeben aufgewacht, ein paar wenige gerade in diesem Leben. Trotzdem seid ihr eine alte Seele. Nun, dies mag komplex sein, aber ihr habt auch noch eine Akasha-Bibliothek und das heißt: Was dort als Wahrheit liegt und ihr heranziehen könnt, habt ihr persönlich vielleicht nicht gelebt, aber es ist trotzdem dort. Nun, das ist sehr schwierig, aber jetzt hab ich ein Thema angeschnitten, das neu ist – hört also sorgfältig hin.

Wenn es wahr ist, lieber Mensch, dass ihr von einer aufgestiegenen Rasse besamt wurdet, bedeutet das, dass sie sich in eurer DNA befindet. Alles, was sie wissen, ist in eurer DNA – ihr wisst, worauf ich hinaus will, nicht wahr? Es bedeutet, dass ihr zu großen Mengen an Wahrheit erwachen könnt, die ihr selber nie durchlebt habt. Aber es ist in euch, weil sie es euch weitergegeben haben. Es geht über eure Akasha hinaus in eine spirituelle Quanten-Akasha, die jenen gehört, welche euch besamt haben. Und ihr beginnt nun die Wahrheit des Universums, der Galaxie, der Existenz von Gott aufzunehmen – weit, weit jenseits von euren Jahren. Dies ist eine Eigenschaft der neuen Energie, die wir euch heute geben wollten.

Die Lernenden, das zweite Attribut des Timings, werden oft von einem alten Energie-System geleitet – dem Karma. Lasst uns also gleich zum Punkt kommen, was es ist: Karma ist

ein unvollendetes »Geschäft« von einem Leben zu einem anderen. Es zieht und stößt euch an gewisse Orte, und es hat nichts mit einer Vorherbestimmung zu tun, aber alles mit einer Prädisposition/Empfänglichkeit. Wenn ihr viel Karma habt, seid ihr geneigt, nach links oder rechts zu gehen, wenn bestimmte Dinge passieren, je nach der Energie, mit der ihr hereinkamt und die euch dorthin zog. 1993, als das 1. Kryonbuch veröffentlicht wurde, gaben wir euch die Information, dass die alten Seelen ihr Karma vollständig fallen lassen können und das Steuer ihrer eigenen Energie übernehmen und es in eine erleuchtete Erde hineinführen können. Und wir sagen das weiterhin und erklären euch, dass Karma ein altes Lern-System ist, über das ihr hinaus seid. Es wird nach wie vor gebraucht und ist für die Lernenden immer noch da. Übrigens, für die neuen Menschen ist Karma nicht verfügbar. Sie haben, wenn sie hereinkommen, keine Energie, woran sie ziehen könnten, und deshalb sind sie ahnungslos naiv. Aber nach dem zweiten, dritten, vierten Wiederkommen beginnen sie die Energien zusammenzutragen, die sie als ahnungsloser Mensch erschaffen haben. Und dann stößt und zieht es sie an andere Orte, und das ist dann karmisch. Dann kommen sie in karmischen Familien und karmischen Gruppen herein.

Ihr müsst das nicht tun. Sobald ihr Karma einmal fallen gelassen habt, ist diese Energie komplett durchtrennt, und beim nächsten Mal, lieber Mensch, liebe alte Seele, könnt ihr »*call your own shot*« – damit meinen wir: Ihr könnt heute planen, was ihr das Nächste Mal tun werdet. Aber ich möchte euch warnen: Plant nicht in 3D, sondern zusammen mit der Liebe des Höheren Selbst. Einige von euch hatten bereits solche »Sitzungen«, und ihr wisst klar, was ihr tun werdet. Einige wissen klar, wo sie sein werden. Das ist Teil der neuen Energie, die klar zu euch spricht.

Ich möchte über Verträge sprechen, denn dies wird missverstanden. Einige kommen herein und sagen: »Ich bin hier und tue in dieser Stadt, was man von mir erwartet, denn das ist mein Vertrag.« Aber dann kommen andere Menschen mit einem womöglich noch besseren Angebot, vielleicht einem romantischen, vielleicht einem spirituellen, und ein Teil von euch fühlt sich davon angezogen und fragt: »Soll ich oder soll ich nicht?« Aber ihr lehnt euch dagegen auf und sagt: »Mein Vertrag lautet, hier zu sein und dies zu tun.« Ich sage euch, das ist Unsinn. Euer Vertrag ist von unsichtbarer Tinte, und jeder einzelne Tag im Leben einer alten Seele kann neu geschrieben werden – wusstet ihr das? Der einzige Vertrag, den ihr habt, ist hier zu sein und erfüllt zu sein. Nehmt also den Stift und schreibt es neu, jeden Tag. Und wenn Synchronizität auftaucht und euch in ein anderes Gebiet spült, schaut euch an, wofür es steht und wofür ihr gebeten habt. Wenn es passiert, fühlt, ob es wahr ist oder nicht, ob es sein soll oder nicht, und folgt eurem intuitiven Fühlen. Und schreibt es mit der unsichtbaren Tinte, die am Tag danach wieder verschwindet, wenn ihr es erneut in etwas noch Besseres umschreibt. Ein Vertrag ist nicht etwas Lineares, das ihr heute habt und dann hindurchgehen müsst. Wenn ihr also das Wort benutzt, benutzt es richtig und versteht: Es gilt Tag für Tag neu.

Alte Seelen, noch nie hattet ihr eine solche Gelegenheit wie jetzt in dieser neuen Energie, um den Wind der Existenz zu verändern. In den nächsten paar Jahren werdet ihr kollektiv sehr viele Dinge auf diesem Planeten entscheiden. Durch langsame Zermürbung wird die alte Energie aussterben und ihr gewinnt die Oberhand. Es wird mehr Integrität geben, erschaffen von den alten Seelen. Der eigentliche Plan bezüglich der Erde wird beginnen, seine endgültige Form anzunehmen. Schließlich wird jemand kommen mit der Idee von einem Bündnis der Nationen und dem Versprechen von gegenseitiger Hilfe. Ich sagte es schon früher, die zukünftigen Generationen werden auf alles, was vor 2012 liegt, als eine barbarische Ära zurückschauen. Ihr werdet dann eine Zivilisation sehen, die 2013 begonnen hat. Das ist das Versprechen dieses Markierungs-Punktes.

Der Wind der Existenz seid ihr, alte Seelen, die am Puzzle arbeiten. Ihr seid ohne Karma und ohne Vertrag. Ihr seid in einem Manifestations-Modus. Es mag vielleicht nicht danach aussehen, aber gebt ihm eine Chance. Wenn ihr beginnt, aus dem Überlebens-Modus herauszukommen, wo ihr euch über jedes einzelne Ding Sorgen macht, kommt ihr in den Manifestations-Modus hinein. Der »Sich-Sorgen-Modus« ist das, was eure Eltern euch gelehrt haben – ihr kennt das, ihr könnt euren Vater und eure Mutter im Geist sprechen hören, während ihr euch über alle eure Dinge Sorgen macht – ihr habt das geerbt. Es ist nicht das, was erleuchtete Wesen tun: Sie manifestieren, was sie brauchen. Sie sorgen sich nicht über das, was sie nicht haben, denn es kommt zu ihnen, wenn sie es brauchen. Wir haben euch schon mehrmals das klare Beispiel von den Israeliten in der Wüste gegeben. Jene Israeliten hatten 40 Jahre lang alles, was sie brauchten, und waren versorgt, während sie in einem Kreis herumgingen. Trotzdem sorgten sie sich jeden Tag. Nehmt aus dem Beispiel das, was sie dort hatten und nicht, was sie taten.

Der Wind des Übergangs

Der letzte Wind, der Wind des Übergangs, den ihr »Tod« nennt. Was kann ich euch darüber sagen, was ihr nicht bereits wisst? Ich glaube, ich kann euch vieles sagen. Zuerst die Regeln: Ihr wisst nicht, was ihr nicht wisst. Ihr wisst nicht, wann es geschieht. Wir müssen einige von euch sehr lange hierbehalten, denn ihr seid noch nicht fertig mit dem, was ihr begonnen habt. Für andere wiederum brauchen wir den Übergang bald – übrigens, wir haben keine Uhr, interpretiert also nichts in dieses »bald« hinein, es bedeutet einfach »früher als später«. Das geschieht aus demselben Grund: Wir brauchen euch an einem bestimmten Ort, wenn ihr jung seid. Ihr sollt das weiterentwickeln, was ihr jetzt entwickelt, weil ihr dafür aufwacht und jung seid. Wir brauchen euch in einem bestimmten Alter an einem Arbeitsplatz. Um in einem erleuchteten Zustand direkt ins Parlament zu kommen. Aus verschiedenen Gründen brauchen wir euch im jungen Alter, was offensichtlich sein sollte, wenn ihr es von unserem Standpunkt aus betrachtet, alte Seelen.

Ihr wisst es also nicht. Werft die Angst vor diesem Nichtwissen weg, um zu verstehen, dass es tiefliegende Gründe für diese Dinge gibt, bei deren Planung ihr mitgeholfen habt. Der eigentliche Aufwachprozess hilft zu entscheiden, wann ihr die Energie transformieren werdet. Ich will euch etwas sagen, woran ihr noch nicht gedacht habt: Der Tod ist furchterregend. Im körperlichen Sinn könnt ihr auf der Erde sehen, dass alles überlebt, überlebt, überlebt – das Letzte, was sogar ein Bakterium möchte, ist zu sterben. Das Überleben stößt euch immerzu ins Leben, und deshalb schreitet niemand ohne Angst einfach in den Tod. Und das wird so bleiben und sollte so bleiben. Aber da gibt es ein Geschenk für euch, von dem ihr nichts wisst, und ich sage euch, was es ist:

Im Moment des Übergangs, wenn das Herz aufhört zu schlagen, wenn der letzte Atemzug ausgehaucht ist und wir wissen, dass der Übergang jetzt stattfindet – sind wir dort – oh, wir sind dann dort. Und alle Engel der großen Zentralsonne sind dort und entzünden das Licht, das euch mit Frieden erfüllt, sodass keinerlei Angst da sein wird. Und im Bruchteil einer Sekunde wisst ihr, dass alles in Ordnung ist. Ihr könnt es spirituell oder schön nennen, wir nennen es »das Geschenk des Himmels«. Von einem Quanten-Standpunkt aus ist der Wind des Übergangs wunderschön. So geht ihr nicht in dieser Angst, in diesem Moment, wo ihr realisiert, dass ihr keinen weiteren Atemzug mehr nehmen werdet – es ist nur für eine Sekunde, und dann ist es vorbei und ihr bewegt euch in einen 3-Tages-Prozess hinein, wo ihr euch erinnert, wer ihr seid. Ein Teil von euch bleibt hier bei uns, und all dies ist wunderschön.

Einige Menschen sind durch eine Nahtoderfahrung gegangen und beschrieben es so gut sie konnten. Und sie kamen verändert zurück. Oh, ihr lieben Menschen, sie sahen ein kleines Stück davon, sie sahen den Flügel von nur einem Engel. Und wenn sie zurückkommen, sagen sie: »Ihr werdet es nicht glauben, ich war einen Moment lang tot und konnte es nicht fassen – es war wunderschön und ich hörte Gesang.« Fragt sie, fragt sie und sie werden es euch sagen.

Das ist unser Geschenk, über das ich noch nie gesprochen habe. Das Geschenk während des Übergangs. Da ist kein Stachel im Tod. Der einzige Stachel ist für jene, die zurückbleiben und nicht wissen, wo ihr seid. Ich sage euch, wo ihr seid. Ihr seid jenseits von 3D, aber ihr könnt sie sehen. Jeder, den ihr geliebt und verloren habt, ist immer noch hier. Das Kristallgitter enthält ihre Erinnerungen. Einige werden zu euren geistigen Führern. Die Eltern, die ihr geliebt und verloren habt, bleiben bis zu eurem letzten Atemzug bei euch und halten auf gewisse Weise eure Hand – dies ist komplex.

Ihr lieben Menschen, ihr müsst wissen, dass eure Seelengruppe zur gleichen Zeit an verschiedenen Orten sein kann – wir gaben euch diese Information bereits. Sie können als eine andere menschliche Seele reinkarniert sein und gleichzeitig als ein Führer bei euch

sein. Fragt nicht, wie das geht, denn ihr könnt euch diese Dinge nur in 3D vorstellen und das erklärt euch dieses »Wie« nicht. Es ist ein wunderschönes System. Der Tod hat keinen Stachel. Wenn ihr jemanden verliert, den ihr liebt, möchte ich, dass ihr euch daran erinnert. Sie mögen euch still und kalt erscheinen und für immer gegangen – das ist nur in 3D, das ist nicht die Wahrheit. Sie leben, es geht ihnen gut, sie schauen auf euch und bitten euch, die Energie der Liebe zu sehen, die sie repräsentieren. Sie sind nicht gegangen.

Das sind die drei Winde für heute. Ich liebe es, über diese Dinge zu sprechen, denn sie sind mir nahe. Ich arbeite mit allen dreien, auch jetzt in diesem Moment. Die Energie, die Kryon darstellt, ist eine Gruppe, so wie ihr alle es seid. Und ein Teil dieser Gruppe muntert diejenigen auf, die gerade im Wind der Geburt sind, dass alles gut kommen wird – und heißt diejenigen im Übergang willkommen, die wissen, dass alles in Ordnung ist – und arbeitet mit denjenigen, die sich im Wind der Existenz befinden und nicht ganz sicher sind. Das ist die Rolle von Spirit durch das Höhere Selbst, das euch gehört: die Entdeckung von Gott in eurem Innern. Der Plan ist wunderschön, ihr Lieben.

Und so ist es.